

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1885

5.11.1885

157



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 5. November 1885.

IV. Quartal. 117. Abonnements-Vorstellung.

Don Juan.

Große Oper in zwei Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen,
von W. A. Mozart.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Don Juan	Herr Hauser.
Don Pedro	Herr Plank.
Donna Anna, seine Tochter	Fräulein Mailhac.
Don Ottavio	Herr Rosenberg.
Donna Elvira	Frau Reuß.
Leporello, Don Juans Diener	Herr Speigler.
Massetto, ein Bauernburische	Herr Harlacher.
Zerline, seine Braut	Frau Harlacher.
Bauern und Bäuerinnen. Masken. Musikanten.	

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werttage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rangs	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 "	60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze	1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 "	60 "	Logen II. Rangs	2 " — "	III. Rang. Stehplätze	80 "
Logen I. Rangs	3 " 50 "	Parterre-Sperreise	2 " 50 "	IV. Rang. Mitte	70 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "	IV. Rang. Seite	50 "

☛ Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen. ☛

Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1886 ihre Plätze **nicht** behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 1. Dezember d. J. bei der Großherzoglichen Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1886 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen nach dem 1. Dezember an die Großherzogliche Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1886 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger Ende Dezember d. J. Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1885.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Freitag, den 6. November, IV. Quartal, 118. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Ein Lustspiel.** Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix.